

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 59 (1965)
Heft: 12

Artikel: Bündnerisches Reformationslied
Autor: Gabriel, Stiafen
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-141050>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Geleit

Diese Gedächtnisausgabe der «Neuen Wege», zwanzig Jahre nach dem Hinschied *Leonhard Ragaz*' erscheinend, soll ein Versuch sein, den großen Wahrheitssucher und Propheten in einigen seiner tiefgründigsten Aussagen und Deutungen zu Wort kommen zu lassen. Auch haben einige Freunde, die seinerzeit an der Gartenhofstraße Kraft und neue Zuversicht empfingen, ihnen teure, persönliche Erinnerungen an ihre Begegnung mit Ragaz mitgeteilt, die von den Lesern der «Neuen Wege» sicher dankbar entgegengenommen werden. Weitere Freunde haben durch finanzielle Zuwendungen eine etwas umfangreichere Ausgabe der «Neuen Wege» ermöglicht. Ihnen allen danken wir herzlich.

Red.

Bündnerisches Reformationslied

Verzage nicht, du Häuflein klein,
Obschon die Feinde willens sein,
Dich gänzlich zu zerstören.
Und suchen deinen Untergang,
Davor wird dir recht angst und bang.
Es wird nicht lange währen,
Dich tröste nur, daß deine Sach
Ist Gottes! *Dem* befehl die Rach
Und laß allein *ihn* walten!
Er wird durch einen Gideon,
Den er wohl weiß, dir helfen schon,
Dich und *sein Wort* erhalten!

Stiafen Gabriel, bündnerischer Reformator
(Das Lieblingslied von Leonhard Ragaz)
Beilage der Schweizerischen Republikanischen
Blätter, 22. Dezember 1945

Friede auf Erden (Dezember 1943)

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden
unter Menschen des Wohlgefallens.

Lukas 2, 14

Und das Wort ward Fleisch.

Evangelium Johannis 1, 14

1.

Es gab eine Zeit — und zwar *nach* seiner militaristischen Phase —, wo es dem Schreibenden ein Anliegen war, energisch dagegen Front